



Nähwerk IDM

Berufsausbildungen in der Textilbranche

Individuelle Etiketten für die Textilindustrie

Das Nähwerk IDM ist Teil des Berufsbildungszentrum IDM in Thun, wo grosszügige Industrieräume eine realitätsnahe Berufsausbildung in der Textilbranche ermöglichen. Seit vielen Jahren bietet das Nähwerk Textilausbildungen in den Berufen Bekleidungsgestalter/in EFZ und Bekleidungsnäher/in EBA an. Damit setzen sie fort, was seit gut 30 Jahren ihr Markenzeichen ist: Eine Textilausbildung, die mit den Veränderungen in der Branche Schritt hält und stets zeitgemäss ist.

Um die Ausbildung der 60 Lernenden kümmern sich 15 Fachleute, die alle über langjährige Erfahrung in der internationalen Modebranche verfügen. Um ihnen ein realistisches Arbeitsumfeld zu bieten, setzen sie bereits ab dem 1. Lehrjahr konkrete Aufträge um und befinden sich somit bereits an der Schnittstelle zwischen Kreativität und Wirtschaftlichkeit. Gemeinsam mit den Lernenden ist das Nähwerk ein kompetenter Partner für Masskonfektionen, Prototypen und Serien für Privatkunden, Textilbetriebe und Modelabels.

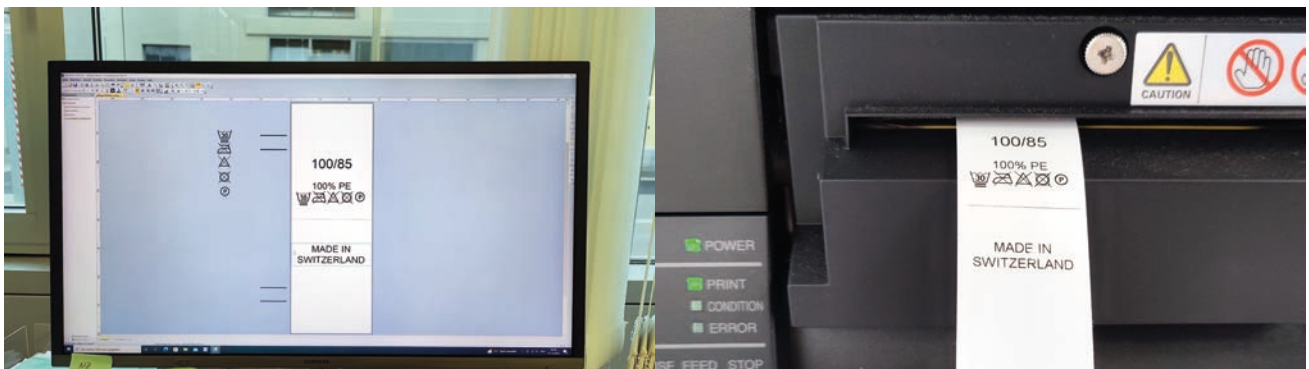
Die gefertigte Bekleidung wird mit individuellen Grössenangaben, Pflegehinweisen und Materialinformationen versehen. Hierfür verwendet das Nähwerk vorgefertigte Standardetiketten. Bei kleineren Aufträgen, wie z.B. einem Kundenauftrag für eine Serienproduktion von 30 Paar Hosen, die keine Standardgrössen haben, wird für jedes Paar ein separates und individuelles Etikett benötigt. Mit dem Anspruch, eine professionelle Produktlösung umsetzen zu können, entschied sich das Nähwerk für die Anschaffung eines eigenen Textiletikettendruckers. Dieser ermöglicht es ihnen, individuell auf die verschiedenen Grössensysteme der Kunden einzugehen. Mit dem ADES Drucker-Set CL-S631Textil drucken sie nun ihre eigenen Einnäh- oder Textilband-

etiketten aus Nylon-Taft oder Polyester. Die Bänder sind in verschiedenen Breiten und Farben erhältlich und werden je nach Material in unterschiedliche Kleidungsstücke und Textilprodukte eingenäht. Dank der hohen Auflösung des Druckers können selbst kleinste Schriften, Logos und Barcodes mühelos gedruckt werden. Das Zuschneiden auf die richtige Grösse erledigt danach der integrierte Cutter.



Fertig eingenähte Textiletiketten.

Das Nähwerk-Team beschloss, die Installation des Druckers selbst zu versuchen. Die Softwareinstallation habe gut geklappt, und nach einigen Testversuchen für die genaue Ausrichtung des Textilbandes und Einführung der Druckerrolle sind sie nun in der Lage ihre eigenen Textiletiketten zu drucken. Einmal eingerichtet, ist die Bedienung des Druckers selbsterklärend.



Etikettengestaltung mit BarTender Software und anschliessender Druck von individuellen Textiletiketten.

«Der eigene Textiletikettendrucker ermöglicht es uns, flexible und individuelle Kundenlösungen zu finden. Gewebte Standardetiketten, die wir normalerweise verwenden, haben hohe Mindestmengen. Diese können wir für individuelle Produktlösungen nicht nutzen. Mit der ADES Etikettierlösung haben wir eine kostengünstige Alternative gefunden. Wir gestalten und drucken Etiketten genau dann, wenn sie gebraucht werden.» Andrea Gerber, Ausbilderin

ADES AG info@ades.ch
Ruchstückstrasse 19 www.ades.ch
8306 Brüttisellen T: 044 835 20 60